

Clinton sieht Demokratie in Israel gefährdet

Jerusalem. US-Außenministerin Hillary Clinton hat Medienberichten zufolge bei einer nichtöffentlichen Veranstaltung in Washington Kritik an politischen Entwicklungen in Israel geäußert, die sie als Gefahr für Demokratie und Frauenrechte bezeichnete. Laut der Zeitung Jedioth Aharonot zeigte sich Clinton auch schockiert darüber, daß es in einigen Bussen in Jerusalem Geschlechtertrennung gibt. Israelische Minister reagierten auf einer Kabinettsitzung am Sonntag empört auf Clintons Kritik. Finanzminister Juval Steinitz nannte die Kommentare »völlig überzogen«.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/174818.clinton-sieht-demokratie-in-israel-gefaehrdet.html>